

1. Produktdaten Änderung vereinfacht

Seit Anfang September ist es möglich, die zur Identifikation benötigten Stammdaten eines Produkt-Datensatzes auch ohne eine vorherige "Invalidierung" (= Löschung) zu ändern.

Dadurch können Sie die Werte folgender Produktattribute nun leichter und unkomplizierter korrigieren:

Marke (code: "ATT.GLOBAL.Brandname")

Hersteller-Teilenummer (code: "ATT.GLOBAL.ManufacturerAID")

EAN / GTIN zur verkauften Mengeneinheit (code: "Product.EAN.Main_MP")

Inhalt pro Verkaufseinheit / Einheit der Inhaltsmenge (codes: "ATT.GLOBAL.NoCUperOU" / "ATT.GLOBAL.NoCUperOU__UNIT")

Bitte beachten Sie, dass Änderungen an diesen Produktmerkmalen zu einer erneuten Deduplizierung des betroffenen Produkt-Datensatzes führen, wodurch sich gegebenenfalls auch die Zuordnung zu unserer Betreiber-Artikelnummer ändern kann, so wie es auch bei vorherigen Invalidierung und Neulistung ihres Produkt-Datensatzes geschehen ist.

Die Funktion zur Invalidierung von Produkt-Datensätzen bleibt wie gewohnt bestehen und kann weiterhin genutzt werden, um Ihre Produkt-Datensätze bzw. deren Inhalte bei Bedarf zu löschen.

2. Nettopreis Upload - Reminder

Unter [diesem Link](#) finden Sie im Conrad Competence Center alle wichtigen Informationen zum Thema

3. Pflichtattribute - Reminder

Wie im August angekündigt, werden wir nun die folgenden Attribute als Pflichtmerkmale in den jeweiligen Kategorien festlegen. [Hier im Link](#) die Gesamtliste der Attribute je Artikelgruppe.

Nach einigen Analysen haben wir uns jedoch entschieden, die vorhandenen Angebote, die keine obligatorischen Attribute aufweisen, nicht zu deaktivieren. Wir beschränken uns damit zum jetzigen Zeitpunkt darauf, die Datenqualität nur für neue Angebote verbessert einzufordern.

Für neue Angebote bedeutet dies, dass die Attribute notwendig sind, andernfalls werden sie auf Fehler laufen und nicht als Artikel auf dem Conrad Marketplace sichtbar sein.

Wir empfehlen grundsätzlich auch bei bestehenden Angeboten alle Pflichtattribute zu übermitteln. Es kann ansonsten aufgrund der Änderung gelegentlich zu Importfehlern kommen, wenn Sie versuchen bereits erstellte Angebote zu aktualisieren.

4. Neues Feature Ereignisse "Gelöst von Shop"

Ab November 2023 steht Ihnen im Mirakl Seller Backoffice ein neues Feature zur Verfügung, das die Arbeit mit Ereignissen erleichtert. Ereignisse können, nachdem sie mit dem Kunden geklärt wurden, von Ihnen selbst als gelöst markiert werden. Diese sind dann mit dem Status "Gelöst von Shop" gekennzeichnet.

So einfach geht's:

1. entsprechende [Order im Seller Backend](#) aufrufen
2. Button klicken "als gelöst markieren"
3. Begründung auswählen und bestätigen

Als gelöst markierte Ereignisse sind technisch gesehen immer noch "offen". Diese werden nach 7 Tagen (wie in anderen Fällen auch) automatisch geschlossen. Bitte beachten Sie, dass Bestellungen mit aktiven Ereignissen erst zur Auszahlung gebracht werden, wenn das Ereignis geschlossen wurde.

5. Produktdaten Upload

Ein zu häufiger Produktdaten Upload behindert eine zeitnahe Aktualisierung der Angebotsdaten. Daher ist unbedingt darauf zu achten, dass der Produktdaten-Upload maximal ein Mal pro Tag ausgeführt wird, idealerweise auch außerhalb der Hauptgeschäftszeiten, in denen die Angebotsdaten regelmäßig aktualisiert werden.

6. OCI Aufträge nicht per Schnittstelle stornieren

(betrifft alle Seller auf OCI mit FULL EDI-Schnittstelle)

Bitte im Fall eines notwendigen Stornos (Ausnahmefall, wenn Conrad Aufträge verspätet übermittelt werden, eigenverschulden von Stornos ist grundsätzlich in allen Fällen auszuschließen) diesen nicht über die FULL EDI-Schnittstellen digital übermitteln, sondern unbedingt per Mail an das Funktionspostfach ekinfo.strecke@conrad.de.

7. Hinweis zum Angebot von Atemschutzmasken

An dieser Stelle teilen wir mit Ihnen die Information, dass es eine Aufforderung seitens Gewerbeaufsichtsamt gibt, alle KN 95-Atemschutzmasken bis zum 30.10.2023 aus dem Sortiment zu nehmen.